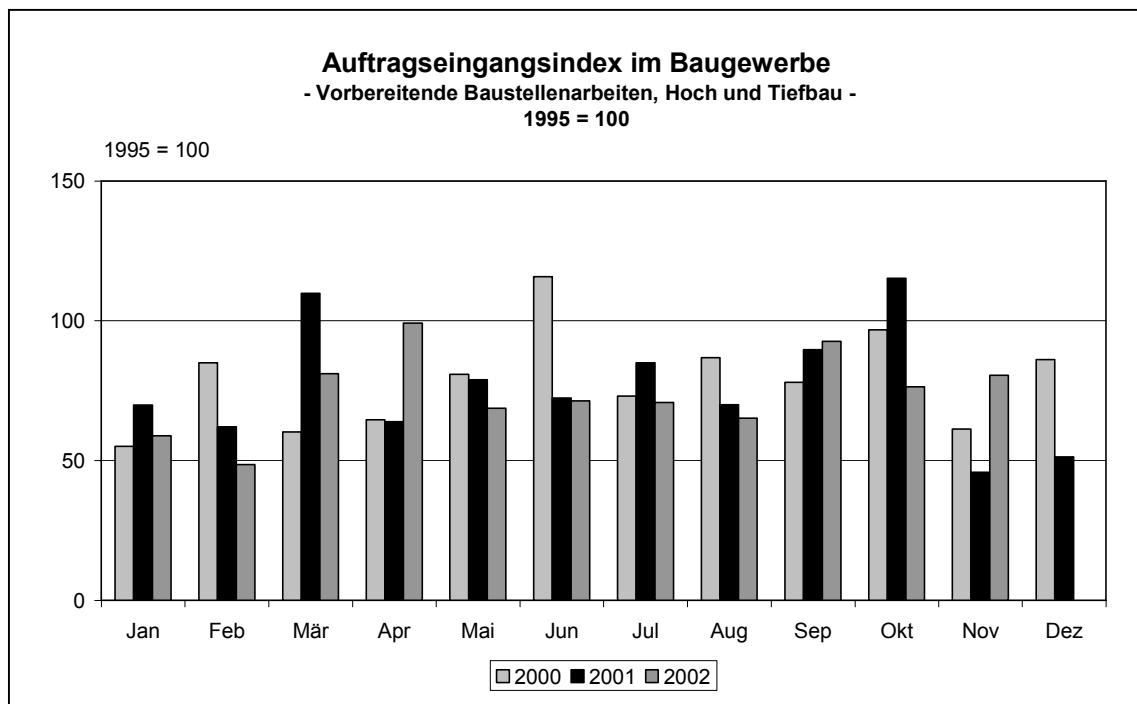


Baugewerbe im November 2002

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
 B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe



Ausgegeben im Januar 2003

Einzelpreis 2,80 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sowie "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" umfasst u.a. Bauinstallation, Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau". Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe "Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe" erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschließlich angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit ange-lernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Büro-tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichts-vierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Baugewerbe, Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichts-kreises durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. VORBEREITENDE BAUSTELLENARBEITEN, HOCH- UND TIEFBAU

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Nov. 2001	Nov. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Nov.		Veränderungen in %		
						Nov. 2002	Nov. 2002	Jan. bis Nov. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Okt. 2002	Nov. 2001	Jan. bis Nov. 01
Tätige Personen (Anzahl)								
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mit helfende Familienangehörige	361	339	339	346	377	±0	-6,1	-8,1
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 130	2 032	2 042	2 073	2 154	-0,5	-4,6	-3,8
Facharbeiter (Tarifgruppen I,II,III a-c) ¹⁾	5 367	5 177	5 290	5 259	5 560	-2,1	-3,5	-5,4
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	2 434	2 290	2 295	2 388	2 490	-0,2	-5,9	-4,1
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	597	557	585	558	615	-4,8	-6,7	-9,2
Beschäftigte insgesamt	10 889	10 395	10 551	10 624	11 196	-1,5	-4,5	-5,1
darunter: ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	781	738	745	753	773	-0,9	-5,5	-2,6
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR) *								
Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	21 453	20 574	18 981	195 714	208 649	+8,4	-4,1	-6,2
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende, ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	8 383	8 251	6 663	73 123	79 102	+23,8	-1,6	-7,6
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	29 868	28 825	25 644	268 837	281 526	+12,4	-3,5	-4,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	389	339	358	3 737	4 275	-5,3	-12,9	-12,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	194	210	234	2 282	2 414	-10,3	+8,2	-5,5
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2	0	0	0	23	±0	-100,0	-100,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	9	7	8	94	134	-12,5	-22,2	-29,9
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeber)	45	40	41	450	531	-2,4	-11,1	-15,3
Tiefbau								
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau	85	92	95	946	1 084	-3,2	+8,2	-12,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	22	30	36	287	222	-16,7	+36,4	+29,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	131	111	133	1 330	1 632	-16,5	-15,3	-18,5
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	193	163	183	1 951	2 083	-10,9	-15,5	-6,3
Gesamter Hochbau¹⁾	639	596	641	6 591	7 377	-7,0	-6,7	-10,7
Gesamter Tiefbau	431	396	447	4 514	5 022	-11,4	-8,1	-10,1
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 070	992	1 088	11 105	12 399	-8,8	-7,3	-10,4
Arbeitstage								
Arbeitstage	21	20	22	229	230	-9,1	-4,8	-0,4

* Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 2 Umsatz* in 1 000 EUR**

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Nov. 2001	Nov. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Nov.		Veränderungen in %		
						Nov. 2002	Nov. 2002	Jan. bis Nov. 02
				gegenüber		Okt. 2002	Nov. 2001	Jan. bis Nov. 01
				2002	2001			
BAUGEWERBLICHER UMSATZ								
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	30 069	25 895	21 626	281 463	275 441	+19,7	-13,9	+2,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	16 018	17 387	23 430	196 808	188 879	-25,8	+8,5	+4,2
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	334	0	33	3 210	3 057	-100,0	-100,0	+5,0
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 138	461	945	10 012	14 702	-51,2	-59,5	-31,9
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	6 773	8 056	6 123	66 727	53 348	+31,6	+19,0	+25,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	7 513	8 744	10 563	75 108	77 527	-17,2	+16,4	-3,1
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 464	2 543	2 139	20 006	14 444	+18,9	+73,7	+38,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	13 225	9 859	12 883	118 121	140 817	-23,5	-25,5	-16,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	17 264	17 491	18 165	167 677	164 545	-3,7	+1,3	+1,9
Gesamter Hochbau ¹⁾	54 331	51 799	52 157	558 220	535 427	-0,7	-4,7	+4,3
Gesamter Tiefbau	39 467	38 637	43 750	380 913	397 334	-11,7	-2,1	-4,1
BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT	93 798	90 436	95 907	939 133	932 761	-5,7	-3,6	+0,7
SONSTIGER UMSATZ INSGESAMT	2 579	2 495	3 249	27 293	28 538	-23,2	-3,3	-4,4
GESAMTUMSATZ	96 377	92 931	99 156	966 426	961 298	-6,3	-3,6	+0,5

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 3 Kreisergebnisse* November 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Stadtverband Saarbrücken	Landkreis				
				Merzig-Wadern	Neunkirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	134	50	14	31	12	20	7
Beschäftigte	Anzahl	6 604	2 057	571	1 817	601	1 049	509
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	634	195	58	185	62	88	44
Hochbau ¹⁾	1 000	295	110	27	73	24	59	1
darunter: Wohnungsbau	1 000	89	39	8	17	8	16	1
Tiefbau	1 000	339	85	31	112	38	29	43
Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 EUR	20 252	6 166	1 684	5 751	1 924	3 292	1 435
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 EUR	71 029	17 343	6 567	19 161	4 884	17 842	5 232
Auftragseingang ²⁾	1 000 EUR	63 995	13 842	2 873	16 773	11 696	15 994	2 816

* Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang* in 1 000 EUR**

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Nov. 2001	Nov. 2002	Okt. 2002	Jan. bis Nov.		Veränderungen in %		
						Nov. 2002	Nov. 2002	Jan. bis Nov. 02
				2002	2001	gegenüber		
						Okt. 2002	Nov. 2001	Jan. bis Nov. 01
Hochbau								
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 730	3 940	4 517	80 344	100 106	-12,8	+5,6	-19,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	12 292	19 474	18 012	178 929	198 577	+8,1	+58,4	-9,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	0	0	36	2 271	334	-100,0	±0	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	324	9 253	225	14 049	12 471	x	x	+12,6
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	1 776	3 578	3 569	42 089	58 554	+0,3	+101,4	-28,1
Tiefbau								
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	2 789	4 114	10 509	64 429	52 735	-60,9	+47,5	+22,2
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	1 375	1 849	1 208	14 476	10 856	+53,1	+34,5	+33,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	3 938	7 733	8 997	104 264	90 046	-14,0	+96,4	+15,8
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	10 210	14 054	13 630	145 780	161 777	+3,1	+37,6	-9,9
Gesamter Hochbau ¹⁾	18 123	36 245	26 359	317 682	370 043	+37,5	+100,0	-14,1
Gesamter Tiefbau	18 312	27 750	34 344	328 949	315 413	-19,2	+51,5	+4,3
AUFTRAGSEINGANG INSGESAMT	36 435	63 995	60 703	646 631	685 456	+5,4	+75,6	-5,7
davon: aus dem Saarland	31 803	55 985	52 723	528 246	557 002	+6,2	+76,0	-5,2
aus anderen Bundesländern	4 632	8 010	7 980	118 385	128 454	+0,4	+72,9	-7,8

* Ohne Umsatzsteuer. ** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A 5 Auftragsbestand* 3.Quartal** 2002 in 1 000 EUR***

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	3. Quartal 2002	2. Quartal 2002	1. Quartal 2002	3. Quartal 2001	Veränderung in %	
					3. Quartal 2002 geg.	
					2. Quartal 02	3. Quartal 01
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	37 219	59 405	62 176	75 397	-37,3	-50,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	54 916	71 967	79 466	68 076	-23,7	-19,3
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	6 881	8 055	9 083	12 033	-14,6	-42,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 941	7 636	7 267	4 594	-22,2	+29,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	36 763	45 050	50 168	47 008	-18,4	-21,8
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	26 756	27 780	20 388	26 286	-3,7	+1,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	2 049	3 772	6 906	4 528	-45,7	-54,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	42 773	35 448	34 084	47 585	+20,7	-10,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	77 917	79 009	86 839	71 362	-1,4	+9,2
Gesamter Hochbau ¹⁾	141 720	192 113	208 160	207 108	-26,2	-31,6
Gesamter Tiefbau	149 495	146 009	148 217	149 760	+2,4	-0,2
AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT	291 215	338 122	356 377	356 869	-13,9	-18,4
davon: aus dem Saarland	218 759	241 113	253 418	228 274	-9,3	-4,2
aus anderen Bundesländern	72 456	97 009	102 959	128 595	-25,3	-43,7

* Ohne Umsatzsteuer. ** Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. *** Umrechnung von DM in EUR erfolgten mit Faktor 1,95583, Abweichungen durch Runden. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. BAUINSTALLATION UND SONSTIGES BAUGEWERBE *

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
45.31.0	Elektroinstallation	25	1 108	370	7 366	21 957	22 772
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	177	60	1 403	5 457	5 457
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	27	1 101	306	6 923	20 927	21 528
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	12	285	88	2 017	4 876	4 878
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	7	244	86	1 727	4 672	4 690
45.43.3	Estrichlegerei	3	136	33	854	2 956	2 963
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	11	316	117	2 182	6 004	6 012
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	9	259	86	1 808	5 818	6 091
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	100	3 626	1 146	24 280	72 667	74 391

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 3. Quartal 2002 zu 3. Quartal 2001 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2002 zu 1. - 3. Quartal 2001 in %		
45.31.0	Elektroinstallation	-1,6	-5,9	2,2	1,0	-4,4	2,5
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	-6,3	-3,2	34,9	-3,1	-1,7	1,9
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	-5,8	-6,7	-10,8	-4,8	-9,5	-11,2
45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	-2,1	-8,3	-13,6	-3,4	-9,3	-14,2
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	3,8	-5,5	-11,1	1,1	-4,9	-14,1
45.43.3	Estrichlegerei	-15,5	-19,5	-24,4	-17,4	-21,0	-29,0
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	1,9	5,4	21,0	3,9	1,0	20,0
-	Sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	-16,7	-9,5	-13,6	-20,5	-18,5	-17,1
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	-4,4	-5,8	-3,8	-3,8	-7,4	-6,7

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

B 3. Kreisergebnisse 3. Quartal 2002

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz ²⁾
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Stadtverband Saarbrücken	37	1 235	360	8 005	22 157
Landkreis Merzig Wadern	11	545	194	3 719	12 230
Landkreis Neunkirchen	11	363	121	2 112	7 755
Landkreis Saarlouis	20	770	232	5 994	18 213
Saarpfalz-Kreis	13	427	147	2 783	9 225
Landkreis St. Wendel	8	286	92	1 666	4 811
Saarland	100	3 626	1 146	24 280	74 391

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer.

* Wird ab 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe	45.31.0	Elektroinstallation
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen
45.12.0	Test- und Suchbohrung	45.34.0	Sonstige Bauinstallation
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	45.41.0	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	45.42.0	Bautischlerei
	Herstellung von Fertigteilbauten aus ...	45.43.1	Parkettlegeri
45.21.3	... Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei
45.21.4	... Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.3	Estrichlegerei
45.21.5	... Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä.	45.43.5	Tapetenkleberei
45.21.7	Kabelleitungstiefbau	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt
45.22.1	Dachdeckerei	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	45.44.2	Glasergerbe
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	45.45.1	Fassadenreinigung
45.23.1	Straßenbau	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei
45.23.2	Eisenbahnoberbau	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt
45.24.0	Wasserbau	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
45.25.1	Brunnenbau		
45.25.2	Schachtbau		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
45.25.4	Gerüstbau		
45.25.5	Gebäudetrocknung		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Jahrbuch für das Saarland

Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer und des Bundes sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Statistik-Journal, Statistisches Monatsheft Saarland

Das Statistik-Journal informiert monatlich über aktuelle Ergebnisse aus einer Vielzahl von Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken und ein Zahlenspiegel umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (erscheint jährlich)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich. Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (erscheint jährlich)

III. Reihen

Einzelchrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten veröffentlicht. Regelmäßig erscheinen die Sonderhefte aus den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Agrarberichterstattung und allgemein bildende Schulen.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder - Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise. Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich. Erwerbstätigenrechnung der Länder.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des Saarländischen Planungs- und Informationssystems SAPLIS usw. werden regelmäßig aktualisiert herausgegeben.

STATISTISCHES LANDESAMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35/- 59 25, Telefax 06 81/5 01 - 59 21, E-Mail: statistik@stala.saarland.de

Internet: <http://www.statistik.saarland.de>